

öV-Bildung an Schulen - wie Kinder und Jugendliche für den öV zu gewinnen sind

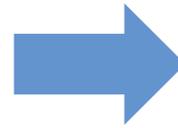
Workshop an der Tagung öV- Mobilität der Zukunft
13. März 2024

Ablauf und Inhalt

1. Begrüssung und Einstieg durch den VöV
2. «ZVV macht Schule» seit 20 Jahren
3. Ostwind adaptiert die «Entdeckungsreise» erfolgreich seit 5 Jahren
4. ZVB baut öV-Bildung an Zuger Volksschulen auf
5. A-Welle sagt «Elterntaxi» den Kampf an
6. Fragen und Diskussion

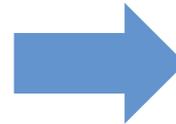


Erhöhung des Modalsplits zugunsten des öV



**Hohe Bedeutung von
Lebenswendepunkten für das
individuelle Mobilitätsverhalten**

Schlussbericht der AGr Modalsplit



Vorstandssitzung vom 6. Juli 2022

Freigabe Schlussbericht und 5 Commitments:

- Attraktivierung der öV-Freizeitmobilität für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
- **Schweizweite Verankerung der öV-Bildung**
- National koordinierte Marktbearbeitung des Geschäftskundenbereichs
- öV-Konzepte für mittelgrosse und wiederkehrende kleinere Veranstaltungen
- National koordinierte öV-Image- und Marketingkampagnen

Branchen-Commitment Nr. 2 – Schweizweite Verankerung der öV-Bildung in der Grundschule

Hintergrundinformationen

- Ziel: möglichst alle Schulkinder lernen den öV früh kennen und nutzen
- Spezifische Lehrmaterialien, der Bezug zum kantonalen Lehrplan und die Bekanntmachung bei Schulleitungen und Lehrpersonal sind entscheidend
- Die Grundlagen in den Lehrplänen sind vorhanden:
 - Lehrplan 21 (D-CH)
 - PER (Plan d' études romand)
 - Piano di studio della scuola dell' obbligo ticinese

Aus der Praxis



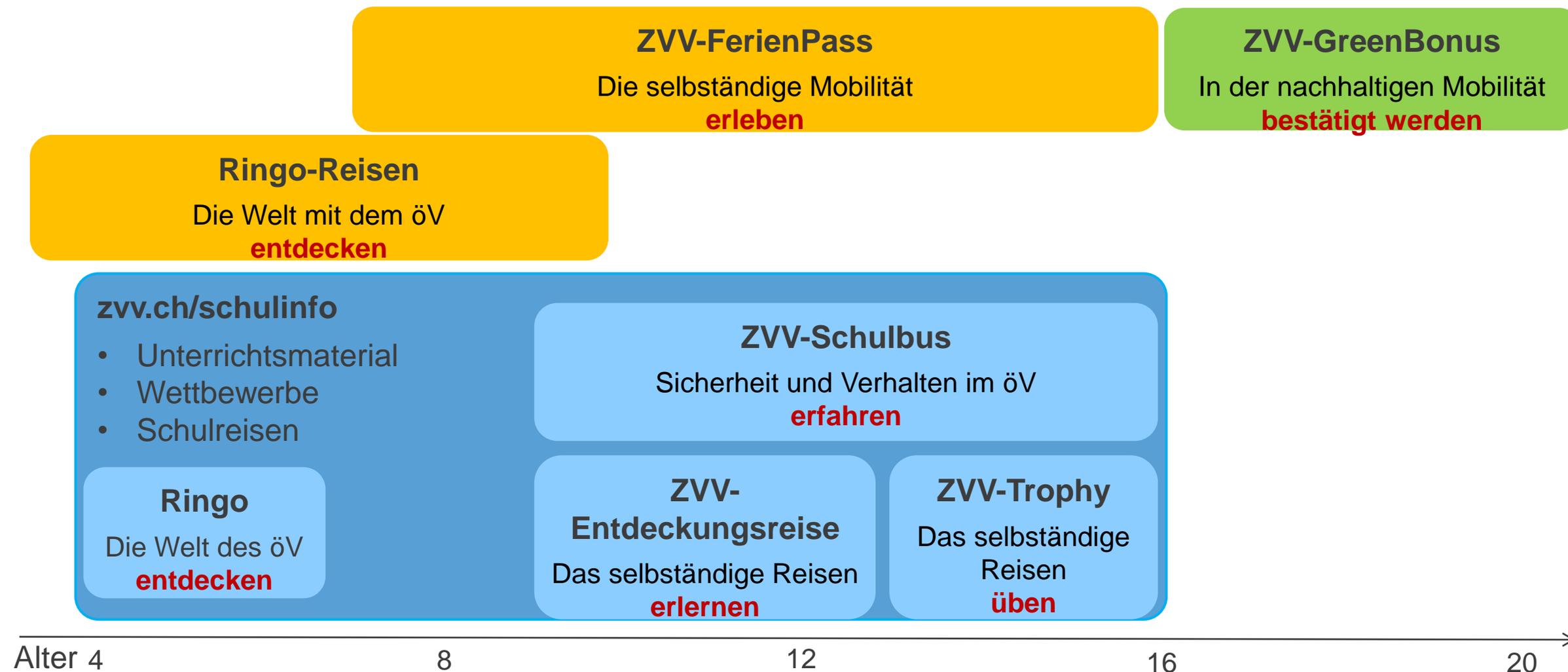
«ZVV macht Schule» Schulangebote des ZVV

13. März 2024

Simone Scherberger
Leiterin ZVV-Geschäftsfeld Junioren



ZVV-Geschäftsfeld Junioren: Portfolio



Unsere Chance



- öV bietet Kindern die erste Möglichkeit, selbständig im ganzen Kanton unterwegs zu sein (Monopolstellung).
- Durch Schulen werden alle Kinder erreicht.
- Thema Mobilität ist im Lehrplan 21 aufgeführt.
- Fixfertiges Unterrichtsmaterial ist gefragt.

Ziele



Jugendliche (bei Ende Volksschule)

- kennen das Angebot des ZVV
- können das ZVV-System selbständig nutzen und fühlen sich dabei sicher
- kennen den Nutzen und die Vorteile des öV
- sind dem ZVV gegenüber positiv eingestellt

Marktumfeld Schule



- Zugang zu **allen** Kindern/Jugendlichen
- Lehrpersonen als Beeinflusser und Türöffner
- Fixfertiges Unterrichtsmaterial, flexibel einsetzbar
- Budget für Lehrmittel
- Lernorte ausserhalb des Schulzimmers
- Hohe Akzeptanz gegenüber ZVV
- Unterstützung durch Volksschulamt

Erfolgsfaktoren Schulangebote



- Nicht alles auf einmal: Fokus auf 10–12 Jährige
- Lehrpersonen im Projektteam
- Modulare Angebote
- Vertriebskanal Lehrmittelverlag
- Unterstützung durch Volksschulamt
- Kontinuierliche Kommunikation und Betreuung der Angebote → genügend Ressourcen einsetzen

Lehrplan 21

- Gilt für alle 21 D-CH Kantone
- Thema Mobilität
- Leitidee «Bildung nachhaltige Entwicklung» u.a. Thema «Natürliche Umwelt und Ressourcen»

Beispiel:

Schüler/innen Zyklus 2 (3. bis 6. Klasse)

Natur, Mensch,
Gesellschaft, Ziel
8.5.g.

Menschen nutzen Räume - sich orientieren und mitgestalten

Die Schülerinnen und Schüler können sich in ihrer näheren und weiteren Umgebung orientieren, sicher bewegen und dabei Orientierungsmittel nutzen und anwenden.

Sie können mit Velo und öffentlichem Verkehr selbstständig in der Wohnregion unterwegs sein und dabei auf die Sicherheit im Verkehr achten und Regeln einhalten.

Kindergarten: Bilderbuch „Flieg Ringo, flieg!“



Ziel

- Kinder entdecken die Welt des öV
- Vorbereitung auf Kindergartenreise

Bilderbuch mit Lieder-CD

- Geschichte mit Pinguin Ringo
- Von Kinderliedermacher Andrew Bond
- Verlosung Kindergartenreisen

→ 2'500 Bücher an Kindergärten verteilt

4.– 6. Klasse: ZVV-Entdeckungsreise



Ziel

- Schülerinnen und Schüler erlernen das selbständige Reisen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

ZVV-Entdeckungsreise

- Theorie- und Praxisteil: Reise planen und durchführen
- Vertrieb über Lehrmittelverlag
- Jährliches Mailing mit Verlosung Exkursionen

→ Knapp 11'000 Schülerinnen und Schüler (Penetration 50%/Jahr)

7.– 9. Klasse: ZVV-Trophy



Ziel

- Jugendliche üben das selbständige Reisen mit öV

ZVV-Trophy

- Jährlicher Klassenwettbewerb (Sept-Nov)
- Routen bereisen und Fragen beantworten

→ Knapp 13'000 Schüler:innen (Penetration über 30%/Jahr)

5.– 9. Klasse: Lektion im ZVV-Schulbus



Ziel

- Sicherheit und Verhalten im öV erfahren

ZVV-Schulbus

- Zusammen mit SBB-Schul- und Erlebniszug
- Moderierte Lektion im Bus

→ Ca. 4-5 Wochen pro Jahr / 160-180 Klassen

Kontakt

Simone Scherberger

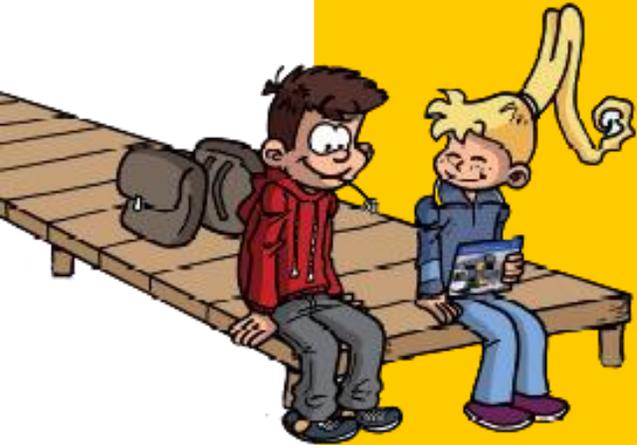
Leiterin ZVV-Geschäftsfeld Junioren

simone.scherberger@vzo.ch

044 936 53 41

Zürcher Verkehrsverbund ZVV

Vertreten durch Verkehrsbetriebe Zürichsee und Oberland AG



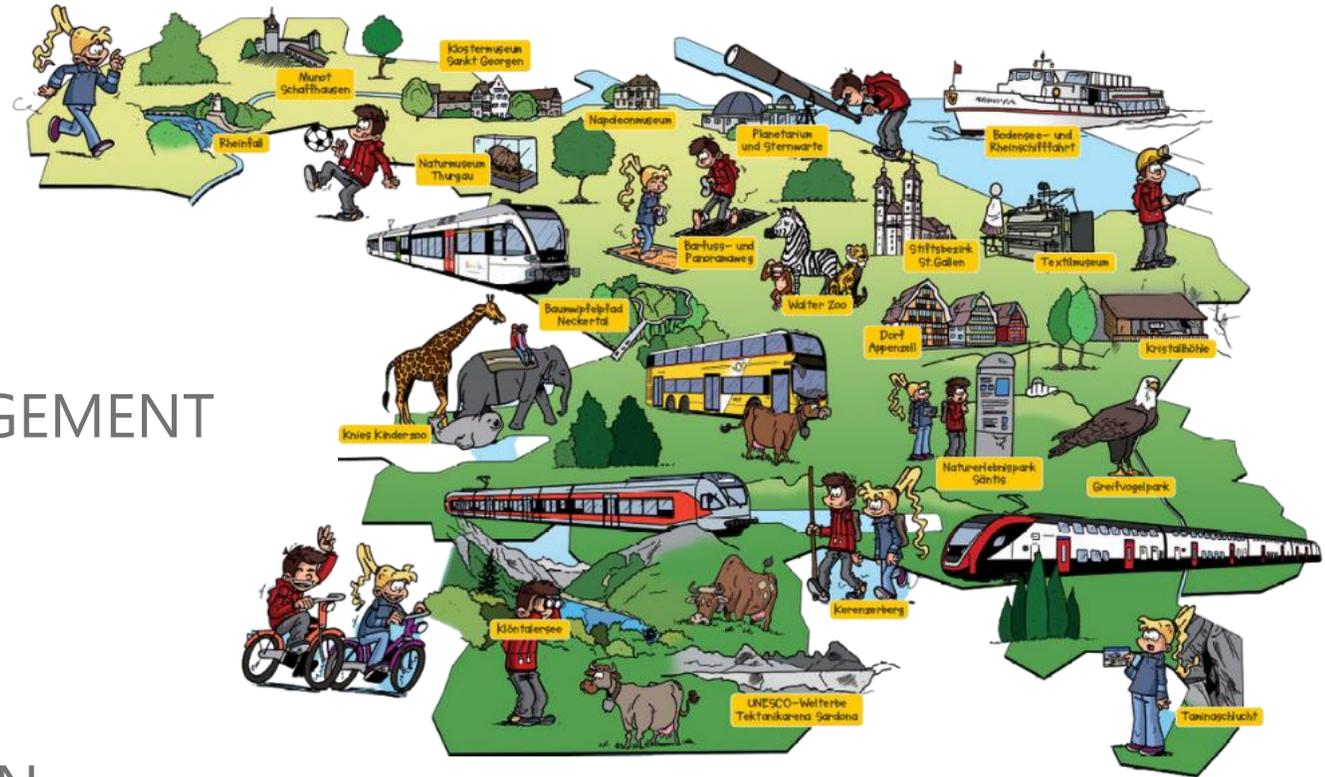
SCHÜLERMARKETING

OSTWIND ENTDECKUNGSREISE

Tarifverbund OSTWIND

INHALT

01. BEWEGGRÜNDE
02. PROZESS
03. STAKEHOLDER MANAGEMENT
04. RESSOURCEN
05. ENTWICKLUNG
06. HERAUSFORDERUNGEN



BEWEGGRÜNDE

Why?



Kinder und Jugendliche → Kund:innen der Zukunft!!



OSTWIND Strategie-Bezug



Nationale Entwicklungen und Massnahmen im Thema Jugend

Unterstützung und Interesse des Lehrmittelverlag SG

Unterstützung des ZVV für die Adaption der ZVV Entdeckungsreise



PROZESS

Vorabklärungen		Januar 2019
Überarbeitung der Inhalte		Juli / August 2019
Befragung von 3-5 Mittelstufenlehrer		September 2019
Illustration und Layout		Oktober 2019
Druck und Fertigstellung		Januar / Februar 2020
Kommunikation		Februar / März 2020
Vertrieb und Kundendienst		Ab März 2020

How?

OSTWIND-Entdeckungsreise

Das neue Lehrmittel zur Entdeckung des öffentlichen Verkehrs in der Ostschweiz



4.-6. Klasse
Theorie und Praxis



mit kostenlosen
OSTWIND-Tageskarten

Mit dem Lehrmittel «OSTWIND-Entdeckungsreise» lernen die Kinder, sich selbstständig mit Zug und Bus zu bewegen. Entdecken Sie mit Ihrer Klasse die Ostschweiz!

Klassensatz mit 25 Schülerheften, Reiseplänen, 32 Auftragskarten, Poster, 25 Broschüren «Ein Billett für alle(s)» inkl. Zonenplan sowie Gutscheinen für OSTWIND-Tageskarten.

Weitere Informationen: entdeckungsreise.ostwind.ch

Direkt bestellen: lehrmittelverlag.ch
ISBN 978-3-905973-88-4

LEHRMITTEL
VERLAG
ST.GALLEN

STAKEHOLDER MANAGEMENT



Mittelstufenlehrer:innen

- Befragung zum Layout und Inhalte

Illustrationsagentur Wil

- Illustration und Layout

Creative Minds

- Druck Schachteln und Spezialtickets

HPV Rorschach

- Fertigstellung

Lehrmittelverlag St. Gallen

- Vertrieb und Bewerbung



RESSOURCEN

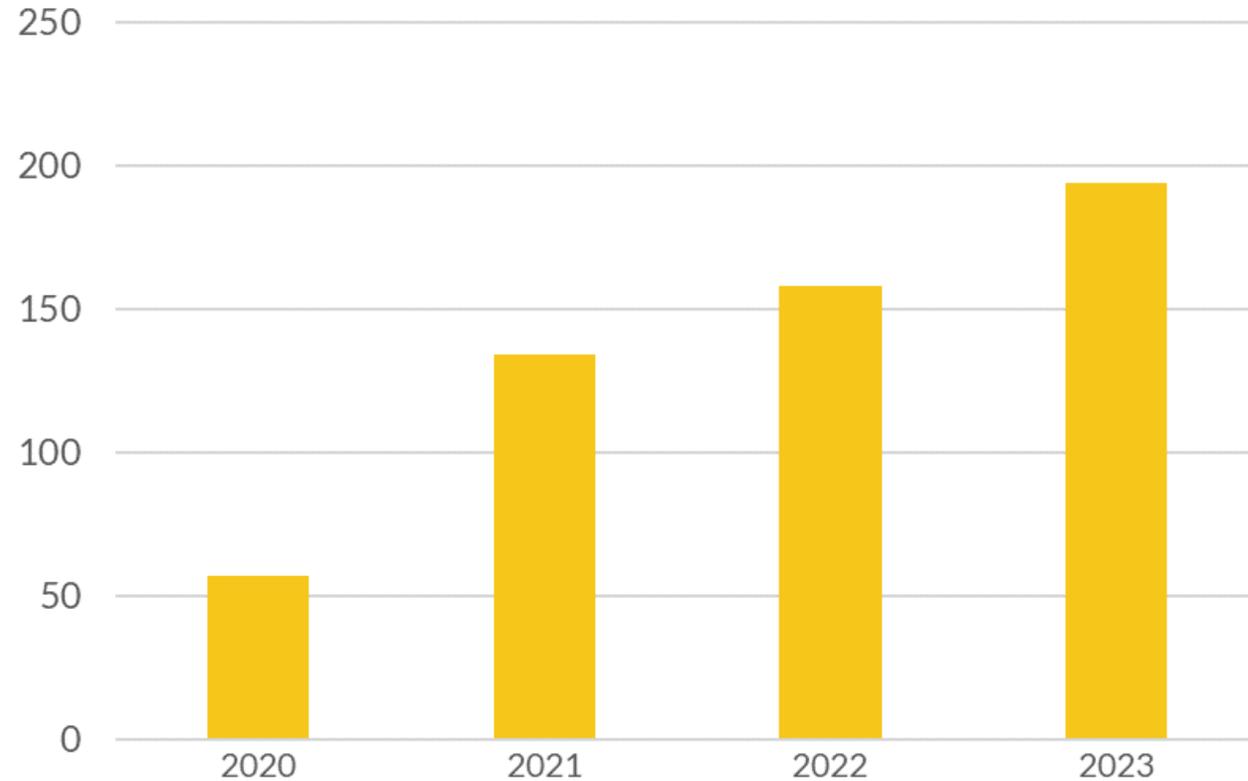


interne Projektleitung	
Illustration und Layout	CHF 10'000
Druck (900 Exemplare)	CHF 15'000
Fertigstellung	CHF 600
Webseite	CHF 6'400
Kommunikation	CHF 5'000 - 10'000 pro Jahr
Vertrieb	CHF 10.00 pro verkauftes Lehrmittel
Spezial-Tickets	CHF 16 pro versendetes Ticket





Boxen OSTWIND Entdeckungsreise 2020-2023



Anzahl verkaufte Boxen OSTWIND
Entdeckungsreise 2020-2023

57

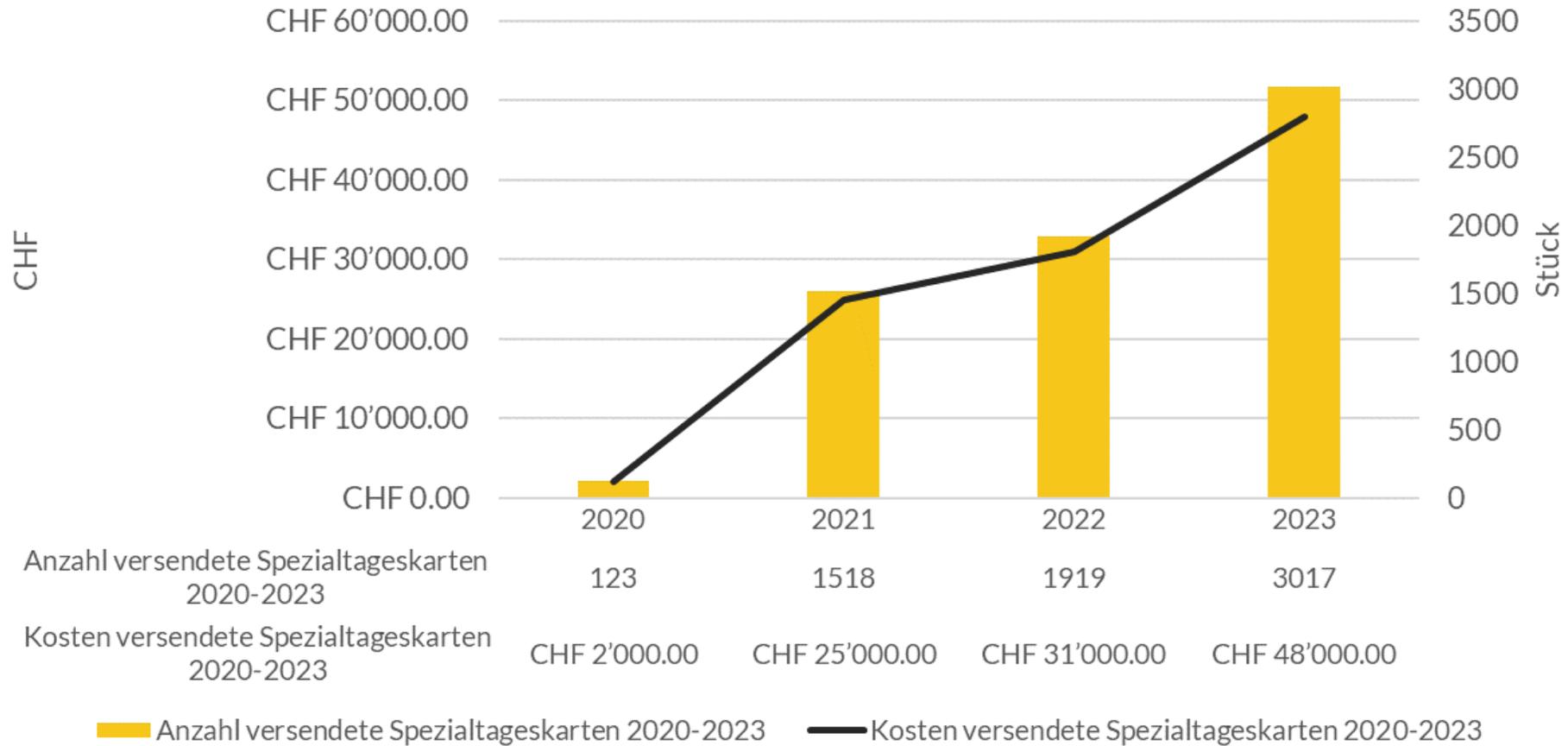
134

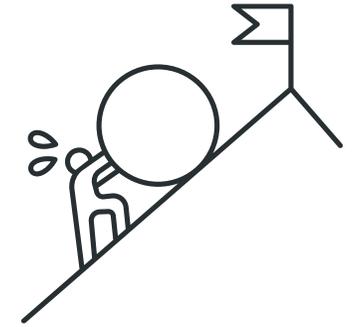
158

194



Spezialtageskarten OSTWIND Entdeckungsreise 2020-2023





Erreichung der Zielgruppe / Bekanntheitsgrad



Weiterentwicklung des Lehrmittels

- Digitalisierung
- Abschaffung Entwerterkarten





KONTAKT TARIFVERBUND OSTWIND



Christian Stieger
Leiter Marketing & Kommunikation
christian.stieger@ostwind.ch



Pascal Rey
Marketing & Kommunikation
pascal.rey@ostwind.ch





Aufbau öV-Bildung an Zuger Volksschulen

13. März 2024

VöV-Tagung «öV-Mobilität der Zukunft»



Inhaltsverzeichnis

Wieso «öV-Bildung»?	01
Bisheriges Bildungsangebot	02
Geplantes Bildungsangebot	03
Geplantes Vorgehen	04

Wieso lancieren wir «öV-Bildung an Zuger Volksschulen»?



Mit der öV-Bildung versprechen wir uns langfristig eine positive Wirkung auf den öV-Modalsplit.

- ✓ Zielgerichteter Einsatz unserer Marketingressourcen.
 - Mit klassischen Marketingmassnahmen ist es erfahrungsgemäss schwierig auf Modalsplitveränderung hinzuwirken. Um wirklich etwas zu bewirken, benötigen wir kreative Ansätze.
- ✓ Kinder sind unsere Kundinnen und Kunden von morgen.
 - Viele Familien sind öV-fremd. Es fehlt diesen Kindern an Erfahrungen im öV.
- ✓ Grundauftrag der Volksschulen: Kinder auf ihr Leben vorbereiten.
 - öV ist tief verankert in unserer Gesellschaft.

Bisheriges Portfolio Bereich Bildung



Zwei unterschiedliche Angebote.

öV-Rätseltrail

- Schnitzeljagd mit dem öV durch den Kanton Zug mit 2 verschiedene Trails
- Wurde bis anhin häufig von Klassen durchgeführt.

Schulprävention

- 2 Lektionen im Präventionsbus vor Ort auf Pausenhof
- Pro Jahr rund 35 Mittelstufen- und Oberstufenklassen im Kt. Zug
- Sehr gute Erfahrungen, praktisch kein Vandalismus in unseren Bussen

Statistik Vandalismus ZVB 2023

- 19.6 Mio. Einsteiger
- 6 Vandalismus-Vorfälle
- Vandalismusschäden Fahrzeuge: CHF 270 / Automaten & Infrastruktur: CHF 1'350

Schulprävention



Inhalt der 90-minütigen Lektionen im Bus.

Zivilcourage leben und einfordern

- Verhalten im Bus (Anstand, Kultur, Rücksichtnahme, Festhalten)

- Vandalismus und seine Konsequenzen (angepasst an Altersstufe)

- Gefahren in und um den Bus (u. a. Toter Winkel)

- Unterschied Öffentlicher Verkehr und Individual-Verkehr

- Thema Nachhaltigkeit (Elektromobilität, Euro 6 Motoren)

- Unternehmensverbund Zugerland Verkehrsbetriebe AG

Geplantes Portfolio Bereich Bildung



Ziel: Effektivere und gesamtheitlichere Bearbeitung der Zielgruppe «Schule».

Die bestehenden Angebote sollen zusammengeführt und aufeinander abgestimmt werden.

Konzeption Lehrmittel für Mittelstufen mit Theorie- und Praxisteil

- Aufbauend auf bestehendem Lehrmittel des ZVV
- Kooperation mit Tarifverbund Zug

Adaption der bestehenden Angebote

- Einbindung Präventionsbus
- Transformation öV-Rätseltrail in Praxisteil des Lehrmittels

Geplantes Vorgehen



- Absprache Bildungsdirektion Kt. Zug
- Austausch ZVV & Ostwind
- Konzeption: Abstimmung mit Schulen (Schulleitungen) wichtig → Soundingboard mit Schulleitung und ggf. Lehrpersonen geplant.
- Herausforderungen:
 - Schulumfeld unterscheidet sich stark vom Arbeitsumfeld.
→ Affinität & Erfahrung mit Volksschulen sehr zu empfehlen.
 - Erfolgsfaktor ist Adaption der Lehrpersonen.
→ Sie entscheiden, ob öV-Lektionen durchgeführt werden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

**Florin Bircher, Leiter Marketing & Verkauf öV
Zugerland Verkehrsbetriebe AG**

T: +41 41 515 58 88

E: florin.bircher@zvb.ch

W: zvb.ch

Follow us



Tarifverbund A-Welle

öV Bildung

13. März 2024

VöV Tagung «öV-Mobilität der Zukunft»

Katharina Bellon, Projektleiterin

**Vorstellung in den
A-Welle Gremien und
Entscheid durch den
A-Welle Rat am
28. November 2023**

①

**Teil der A-Welle
Strategie**

②

**Teil der A-Welle
Marketingplans**

**Welche Angebote
gibt es heute für
Kinder und
Jugendliche in der
A-Welle?**



Eigenes Sortiment:

- ❖ A-Welle Kinder- und Jugendabos
- ❖ (Keine Preiserhöhung seit 2017)
- ❖ FerienPässe
- ❖ öV-Angebot in Dulliken

Nationales Sortiment:

- ❖ Junior-Karte
- ❖ Kinder-Mitfahrkarte
- ❖ Kinder-Tageskarte
- ❖ GA Kind
- ❖ Halbtax Jugend
- ❖ GA night
- ❖ GA Jugend
- ❖ GA für 25-Jährige

**Unser erstes
Projekt**

öV-Angebot in Dulliken

Ausgangslage

- ❖ kritische «Elterntaxi»-Situation
- ❖ Neubau eines Schulgebäudes
- ❖ Wunsch nach Massnahmen für die Bewältigung des Schulweges

Datenerhebung als Grundlage

- ❖ Potenzial für Verlagerung auf alternative Verkehrsmittel bei einem entsprechenden Angebot

Ausarbeitung durch die Gemeinde, BOGG als Transportunternehmung und Tarifverbund A-Welle

öV-Angebot in Dulliken

Start ab Schuljahr 2024/25

- ❖ Schüler:innen und Begleitpersonen erhalten einen niederschweligen Transport im Gemeindegebiet (10 Haltestellen)
- ❖ Als Fahrberechtigung gilt der Schüler:innenausweis und die Begleitperson erhält den Zugang durch die App FAIRTIQ
- ❖ Die BOGG und der Tarifverbund A-Welle informieren über die Nutzung des öV und wollen Begeisterung für den öV und auch für die Berufe im öV schaffen

öV-Angebot in Dulliken

- ❖ Die Gemeinde administriert die Schüler:innenausweise und sorgt für fortlaufende Einweisung in dieses Angebot
- ❖ Die Gemeinde vergütet die Transportleistung
- ❖ Die Kommunikation erfolgt hauptsächlich durch die Gemeinde und wird von BOGG und A-Welle unterstützt
- ❖ Eine Überführung in ein unbefristetes Standardangebot ist anzustreben

Nächste Schritte Tarifverbund A- Welle

- ❖ Standardtraktandum in der Arbeitsgruppe Kommunikation
- ❖ Stärkere Vermarktung des FerienPasses
- ❖ Kooperation mit dem Portal schulreise.ch
- ❖ Initiierung eines Schulbusses /Infobusses im Laufe des Jahres 2024
- ❖ Langfristiges Ziel: Implementierung der Entdeckungsreise
 - ❖ Hierfür Kontaktaufnahme mit den Kantonen Aargau und Solothurn im Frühjahr 2024

**Kinder und
Jugendliche sind
die Fahrgäste von
morgen!**



**Herzlichen
Dank**

Kontakt:

Katharina Bellon
Projektleiterin

Tarifverbund A-Welle

+41 76 698 61 35

katharina.bellon@a-welle.ch

Kontakte

- Simone Scherberger Leiterin Geschäftsfeld Junioren, ZVV, simone.scherberger@vzo.ch;
- Christian Stieger, Leiter Marketing und Kommunikation, Tarifverbund Ostwind, christian.stieger@ostwind.ch;
- Florin Bircher, Leiter Marketing und Verkauf öV, Zugerland Verkehrsbetriebe, florin.bircher@zvb.ch;
- Katharina Bellon, Projektleiterin, Tarifverbund A-Welle, katharina.bellon@a-welle.ch;
- Kathrin Schafroth, Projektleiterin Bildung VöV kathrin.schafroth@voev.ch

VÖV UTP

Verband öffentlicher Verkehr
Union des transports publics
Unione dei trasporti pubblici

**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!**

Fragen und Diskussion (Backup)

- Wer unter den Anwesenden hat ebenfalls Erfahrungen mit Angeboten für die Zielgruppe Schule/ Kinder und Jugendliche?
- Habt Ihr Inputs zur Weiterentwicklung unter Beachtung der Digitalisierung?